Wo is uns Jaeping blot henlopn?
Unnereerdschen hebbn em ropn!
Möt unnen wahn'n,
Roort[1]) blödge Thran'n,
Wahn' in een glaesern Hus, golln is sin Hot!
Jaeping, lütt Jaeping, ach, kumm doch blot.

Wat deit uns' Jaeping, wi geit den Lüttn?
Streut oppe Deel Sand, den wittn,
Möt Für anböten,
Un Win ingeten!
Swestern in Wetenkamp, Bröder in Wald
Ropen: „Lütt Jaeping, ach, kumm doch bald."

Jaeping, lütt Jaeping, lat di bedüd'n
Helpen di Pigen,[2]) vun Gold un Sidn?
Din glaesern Scho? —
Wat snukkert[3]) denn so?
Ach, armes Jaeping! — De Ogen blind. —
Kumm doch, lütt Stackel,[4]) kumm, Jaeping, min Kind!

---

1) weint. 2) Kinderkleidchen. 3) schluchzend. 4) hilflos, kümmerlich.

http://www.digibib.tu-bs.de/?docid=00000341